

Einladung

BDK Fortbildung für Fachleute

Praktisches Resonanzboden-Reparaturseminar

Bund Deutscher Klavierbauer e.V.

Lehmbachstr. 1
59969 Hallenberg

E-Mail: office@bdk-piano.de
Homepage: www.bdk-piano.de



*Donnerstag, 14. Mai 2026 -
Samstag, 16. Mai 2026*

Ort:

Werkstatt Vornehm Klaviere & Flügel
Bahnhofstraße 15
63762 Großostheim

Referent:

Ulrich Vornehm



Teilnahmegebühr für

Gesellen und Meister:

€ 310,00 pro Person - BDK-Mitglieder

€ 479,00 pro Person - Nicht-Mitglieder

Die Teilnahmegebühr beinhaltet nicht die
Übernachtung und die beiden Abendessen!
Evtl. anfallende Reisekosten sind selbst zu tragen.

Mindestteilnehmerzahl: 8/max. jedoch 16 TN

Übernachtungsmöglichkeit:

Bitte mit dem Stichwort „**BDK Seminar Vornehm Klaviere und Flügel**“ reservieren.

Hotel Cafe Kern – 100 m vom Betrieb Klavier Vornehm entfernt

Breitestraße 77, 63762 Großostheim, Tel. 0 60 26 - 97 87 40

Einzelzimmer EUR 80,00; Doppelzimmer EUR 110,00 incl. Frühstück/je Nacht

<https://www.hotel-cafe-kern.de/>

Anreise:

Die Anreise ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut möglich:

Bahn bis Aschaffenburg Hauptbahnhof - Buslinie 55 nach Großostheim,

Schaafheimerstraße oder Linie 53 alternativ 54 nach/von Großostheim, Wendelin-Veit-Straße.

Inhalt:

- Stegüberhöhung und Bodenwölbung messen und beurteilen (Maße, Konstruktion), Theorie und Praxis.
- Resonanzboden hochkeilen (wie hoch?) und trocknen (wie lange?).
- Resonanzboden ausspänen und lackieren (Leim? / Lack?) Praktische Vorgehensweise.
- Stegüberhöhung beurteilen und festlegen, in Bezug auf vorhandene Bodenwölbung.

Jeder Teilnehmer fertigt seinen Spaneindrückklotz, eine Messschnur und Höhenmessklötze zum Stegüberhöhung messen und es werden 5 Keilstreifen zum Ausspänen bereitgestellt.

Somit kann nach dem Seminar jeder sofort mit Resonanzbodenreparaturarbeiten in seiner Werkstatt beginnen. Wir zerlegen gemeinschaftlich ein Klavier und jeder Teilnehmer lernt am Übungsklavier das Ausspänen und Reparaturarbeiten an Rippen und Resonanzboden.

Mitzubringen sind: Gehörschutz, Schutzbrille, Arbeitshandschuhe, Messschraube/Micrometer und zweckmäßige Kleidung.

Beruflicher Werdegang und Motivation – Ulrich Vornehm:

Ausbildung und Berufserfahrung im Neubau und Generalüberholungen alter Pianos der Klavier- und Flügelfabrik Pfeiffer, Stuttgart, Vertiefung der Stimm- und Intonationskunst u.a. in den kirchlichen Musikhochschulen Rottenburg und Esslingen und der staatlichen Musikhochschule Trossingen bei Klavier Vögele, Tübingen, Meisterprüfung in Ludwigsburg, Autor und Herausgeber der einzig existierenden Formelsammlung für Klavierbau, Übernahme des renommierten Musikfachgeschäftes Zöphel, Aschaffenburg (40-jährige Tradition), Bestellung zum Prüfungsmeister für Meisterprüfungen im Bezirk Nordbayern, im Klavier- und Cembalobauer-Handwerk, Vereidigung zum öffentlich bestellten Sachverständigen für das Klavier- und Cembalobauer-Handwerk durch die Handwerkskammer Unterfranken, Bestellung zum Prüfungsmeister für Meisterprüfungen im Regierungsbezirk München und Oberbayern, im Klavier- und Cembalobauer-Handwerk.

Meine Motivation dieses Thema anzubieten ist die Weitergabe meines 40-jährigen Fachwissens an die Kollegen im BDK, die sich mit dem Thema Resonanzbodenreparaturen im Handwerk weiterbilden möchten.

Es wird in Zukunft immer wichtiger werden, dass unser Handwerk qualifizierte und gute Arbeit anbieten kann, da der Neukauf von Klavieren und Flügeln für Normalverdiener kaum noch leistbar ist. Daher wird die Nachfrage nach qualitativ hochwertig reparierten Klavieren und Flügeln in Zukunft immer größer werden. Kollegen, die in der Industrie gelernt haben, verfügen jedoch nicht über dieses Wissen. Umso wichtiger ist es, dass unser Fachverband in dieser Richtung noch aktiver wird.

Ablauf

Donnerstag, 14. Mai 2026 (Christi Himmelfahrt)

15.00 Uhr	Eintreffen und Begrüßung
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr	Theorievortrag und Diskussion mit Fotos/Beamer im Klavierverkaufsraum Im Anschluss daran Abendessen im Gasthof „Zur Eisenbahn“. Gegenüber befindet sich das Übernachtungshotel (ca. 100 m vom Betrieb Klavier Vornehm entfernt).

Freitag, 15. Mai 2026

9.00 Uhr	Beginn Praxis – Durchführungsarbeiten an einem alten Klavier
12.00 Uhr	Mittagessen – kleine „Snacks“
13.00 Uhr	Praxis
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.30 Uhr bis ca. 18.00 Uhr	Praxis
Ab ca. 18.30 Uhr/19.00 Uhr	Abendessen im Weinhaus Becker (ca. 500 m fußläufig).

Samstag, 16. Mai 2026

9.00 Uhr	Beginn Evtl. restliche Praxisarbeiten und Diskussion über Stegdoppel, diverse Klavier- und Flügelkonstruktionen etc.
gegen 13.00 Uhr	Seminarende

Hinweis:

Während der Veranstaltung/des Seminars können Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden, die sowohl verbandsintern als auch auf den Online-Plattformen der BDK veröffentlicht werden können. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, teilen Sie dies bitte dem Veranstaltungsleiter bzw. dem Referenten vor Ort mit!